

BLICK punkt aktuell Nr. 01/2024

...gemeinsam
erfolgreich arbeiten!

www.vpbiedermannsdorf.at

volkspartei
biedermannsdorf

- Neugeborenen-Allee
- Bildungszentrum
- Bürgermeister sein!
- Politiker sein?
- Bürgermeister Info



Viele machen sich gute Vorsätze für das neue Jahr, so auch ich. Hier einige meiner Vorsätze für unsere Gemeinde.

Neugeborenen-Allee

Wenn ein Elternteil seinen Hauptwohnsitz in Biedermannsdorf hat und das neugeborene Baby ebenso mit Hauptwohnsitz in Biedermannsdorf gemeldet wird, kann gemeinsam ein Baum gepflanzt werden.



Selbstverständlich ist dieses Angebot für niemanden verpflichtend. Die Eltern suchen sich eine Obstbaumsorte aus und zweimal im Jahr, einmal im April und einmal im Oktober, werden die „Neugeborenen-Bäume“ gemeinsam gesetzt. Eingeladen zur Pflanzung der Bäume sind nicht nur die Eltern und das Neugeborene, sondern natürlich auch Großeltern, Taufpaten usw. Der ideale Platz dafür ist die gesperrte Schönbrunner Allee. Auch wird es möglich sein, ein Schild anfertigen zu lassen, wo man je nach Wunsch Vornamen, Familiennamen, Geburtsdatum und Fußabdruck des Neugeborenen verewigen kann. Somit hat der Baum auch einen Namen.

Besonders Eltern ohne Garten möchte ich die Möglichkeit geben, einen „eigenen Baum“ zu pflanzen. Die Idee dahinter ist nämlich nicht nur die Nachhaltigkeit und dass wir gemeinsam etwas für unsere Umwelt machen, es besteht auch die Möglichkeit für die Kinder, nach ein paar Jahren mit Oma/Opa oder Mama/

Papa eine Marmelade vom eigenen Obstbaum zu kochen. Dieser Gedanke gefällt mir besonders gut.

Bildungszentrum

Unsere Volksschule ist mittlerweile in die Jahre gekommen und muss entweder grundsaniert oder neu gebaut werden. Dazu kommt, dass wir ab September eine Klasse mehr brauchen und somit äußerste Platznot haben. Dadurch benötigen wir für die Musikschule eine neue Unterkunft. Auch bei der Nachmittagsbetreuung im Hort kommt es das ein oder andere Mal zu räumlichen Überschneidungen in der Volksschule. Nicht optimal ist außerdem, dass die Krabbelstube nach wie vor in einem Container untergebracht ist. Die Bibliothek ist momentan im Gebäude der Seniorenwohnungen und somit ganz woanders. Schön wäre es, wenn wir das alles an einem Platz vereinen. Eben ein Bildungszentrum.

Darum werde ich mich heuer intensiv damit beschäftigen und Ge-

...gemeinsam
erfolgreich arbeiten!

volkspartei
biedermansdorf

sprache mit Land und Bund aufnehmen, wo und wie wir Förderungen bekommen können. Denn allein als Gemeinde werden wir das Megaprojekt voraussichtlich nicht stemmen können.

Bürgermeister sein!

Jetzt bin ich fast zwei Monate Bürgermeister und kann sagen, es ist nicht immer einfach.

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag bin ich um ca. 5:30 Uhr im Gemeindeamt, um meine Mails zu lesen und mit den Gemeindebediensteten den Tagesablauf zu besprechen. Von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr Geburten beurkunden im Krankenhaus. Dann ab aufs Standesamt bis ca. 14:00 Uhr die restliche Arbeit erledigen. Um ca. 15:00 Uhr bin ich wieder am Gemeindeamt Biedermansdorf, wo es dann schon auch einmal 22:00 Uhr werden kann. Dienstag und Donnerstag habe ich von 7:00 bis 18:00 Uhr Homeoffice als Standesbeamter und auch meine Bürgermeistersprechstunden am Gemeindeamt Biedermansdorf. So versuche ich beide Jobs zu bewältigen. Manchmal ist das stressig, aber bis jetzt hat es gut funktioniert.



In den letzten Tagen habe ich sehr viele Gespräche geführt. Es war nicht immer heiter und lustig. Das Wort Demut bekam für mich eine neue Bedeutung. Denn manche Bürger haben es nicht einfach und ein schweres Binkerl zu tragen. Im Namen aller, SPÖ, FPÖ, die Grünen und ÖVP durfte ich eine Spende von 130 Euro an Frau Nazife von „Soogut“ in Mödling übergeben.

Es ist schön, wenn wir im Gemeinderat gemeinsam etwas beitragen können. Positiv sehe ich in die Zukunft und freue mich auf die kommenden Aufgaben und Herausforderungen.

Politiker sein?

Das Idealbild eines Politikers ist scheinbar: Immer gut angezogen sein, immer das Richtige sagen, immer lachen, immer alles wissen, immer im Mittelpunkt stehen, immer ja sagen, immer seine Meinung durchsetzen, egal ob gut oder schlecht, ...

Wenn das so ist, dann werde ich wahrscheinlich nie ein richtiger Politiker werden. Denn ich werde auch in Zukunft im Sommer mit der kurzen Hose und barfuß zu Freunden pfeifend mit dem Radl fahren, manchmal das Falsche sagen und mich entschuldigen, mir nicht zu gut sein, um nachzufragen, wenn ich etwas nicht weiß, für die Bevölkerung da sein und mich nicht in den Mittelpunkt stellen.

Eines ist und wird mir immer wichtig sein, die Meinung der anderen zu hören, egal von welcher Partei sie kommt. Denn wenn jemand eine gute Idee hat, soll diese auch umgesetzt und nicht schlecht geredet werden. Das mit dem ja sagen habe ich am Standesamt und wenn es auch manchmal unangenehm ist, aber ich werde auch manchmal nein sagen müssen wenn etwas nicht geht.

Ich weiß, dass man nicht allen alles recht machen kann, aber ich werde mich bemühen.



Bürgermeister Info

Es freut mich, dass einige Bürger an meiner Tätigkeit als Bürgermeister Interesse haben. Deswegen habe ich eine WhatsApp-Gruppe erstellt, in der ich die Mitglieder über die Vorkommnisse im Ort informiere. Ich bitte aber jetzt schon um Verständnis, wenn ich nicht jeden Tag etwas in die Gruppe schreibe. Aber sobald ich etwas Interessantes habe, werde ich es euch bildlich oder auch nur schriftlich, quasi tagesaktuell, mitteilen. Auch in Zukunft werde ich das eine oder andere Mal in dieser Gruppe Kabarettkarten oder diverse Einladungen verlosen. Selbstverständlich werde ich diese Kosten privat bezahlen.

Sollte noch jemand Mitglied dieser Gruppe werden wollen, bitte schickt mir ein WhatsApp an 0664 8333 754. Ich füge euch gerne dazu. Am 06.01.2024 beim Bürgermeisterpunsch werden einmal 2 Karten für Alex Kristan und einmal 2 Karten für Klaus Eckel gezogen.

Am 06. Jänner lade ich alle Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer auf ein Häferl Punsch oder ein Glas Frizzante zwischen 18:00 und 20:00 Uhr in den Perlashof ein.

Liebe Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer!

Ich wünsche Ihnen Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2024 und dass Sie alle Ihre Vorschläge umsetzen können.

Ihr/Euer

Wolfgang Steindl
Bürgermeister